



# Ambulantes Operieren (AOP)/SDS

Informationen zu Operationen  
und Eingriffen



**SHG:** Klinikum Merzig

Sehr geehrte Patientin,  
sehr geehrter Patient,  
liebe Eltern,

bei Ihnen bzw. Ihrem Kind wurde ein ambulanter/stationärer Eingriff geplant. Schon bei Planung der Operation wurden Ihnen in den Aufklärungsgesprächen wichtige Informationen hierzu mitgeteilt. Wir haben Ihnen in diesem Flyer noch einige wichtige Informationen zusammengestellt, die für Sie hilfreich sein werden.

Unser erfahrenes Team aus Fachärztinnen/  
Fachärzten und Pflegekräften der Bereiche:

- ☐ Chirurgie,
- ☐ Orthopädie und Unfallchirurgie,
- ☐ Gynäkologie,
- ☐ Gastroenterologie,
- ☐ HNO und
- ☐ Anästhesie.

Wir garantieren Ihnen die gleichen hohen Qualitätsstandards wie sie auch bei stationären Operationen üblich sind.

Durch die enge Anbindung an das Krankenhaus gewährleisten wir höchste Kompetenz und Sicherheit.

## Ihre Termine im Überblick

OP-Vorbesprechung/Anästhesiegespräch am:

.....

OP-Termin am:

.....

Am OP-Tag melden Sie sich zu angegebener Uhrzeit an der Zentrale an. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weisen Ihnen den Weg zur Wartezone. Hier werden Sie vom Personal des ambulanten Bereiches abgerufen.

Sollten Sie sich vor der geplanten Operation krank fühlen oder sollte es Ihnen aus anderen Gründen nicht möglich sein, Ihren Operationstermin wahrzunehmen, informieren Sie uns bitte umgehend. Nach Ihrem Eingriff können Sie schon nach wenigen Stunden in einer freundlichen und angenehmen Atmosphäre nach Hause zurückkehren. Für Ihre Sicherheit steht Ihnen rund um die Uhr ein Arzt bei Fragen und Problemen zur Verfügung.

Eine Kontrolluntersuchung durch den Operateur am nächsten Tag ist – je nach Eingriff – ein fester Bestandteil Ihrer ambulanten Nachsorge.

## Untersuchungstag

Bitte melden Sie sich an der Zentrale und bringen Sie Folgendes mit:

- ☐ Überweisungsschein, elektronische Gesundheitskarte
- ☐ Röntgen-, CT- oder MRT-Bilder/CD, QR-Code
- ☐ Laborbefunde (nicht älter als 5 Tage):
  - kleines Blutbild,
  - CRP,
  - Quick,
  - PTT
- ☐ EKG bei kardialen Vorerkrankungen
- ☐ Bundeseinheitlicher Medikamentenplan
- ☐ Narkose-, Allergie-, Schrittmacher- oder Marcumar-Ausweis (soweit vorhanden)
- ☐ Kontaktdaten Begleitperson

Bitte beachten Sie, dass während des gesamten Zeitraums der Voruntersuchung ein Übersetzer/Dolmetscher für die medizinische und pflegerische Aufklärung notwendig ist.

## Vor der OP/dem Eingriff

- Bitte lassen Sie sich 14 Tage vor der Operation/dem Eingriff nicht impfen.
- Nehmen Sie Ihre Medikamente (soweit notwendig) am Morgen des Operationstages, wie mit der Anästhesie besprochen ein (ASS 100 mg kann in der Regel weiter eingenommen werden).

- Bitte entfernen Sie Schmuck, Piercings, Nagellack, Make-up und Cremes.
- Bitte rasieren Sie das Operationsgebiet nicht selbst.
- Entfernen Sie unmittelbar vor der Operation Zahnprothesen und Kontaktlinsen.

**Bitte beachten Sie:**

- Bis 6 Stunden vor der Anästhesie dürfen Sie noch eine kleine Mahlzeit zu sich nehmen.
- Stilles Wasser, schwarzer Kaffee (ohne Milch) oder Tee dürfen Sie bis 2 Stunden vor Ihrem Termin trinken.
- Bitte am OP-Tag keinen Alkohol trinken und nicht rauchen.

## Operationstag

Bitte melden Sie sich zur vereinbarten Zeit an der Zentrale direkt am Haupteingang im Haus A.

**Bitte bringen Sie mit:**

- ☐ Unterarm-Gehstützen (soweit vorhanden)
- ☐ Für Kinder ein Kuscheltier oder ähnliches
- ☐ Bequeme weite Kleidung, festes Schuhwerk (wegen Verband nach der OP ggf. eine Nummer größer als üblich)
- ☐ Schutzhülle für Brille, Hörgeräte und Zahnprothesen
- ☐ Handy (zum Anrufen der Begleitperson)

Liebe Patientinnen und Patienten,  
achten Sie auf Ihr Eigentum. Lassen Sie Wert-  
sachen wie z. B. Schmuck am besten zu Hause,  
nehmen Sie nur so viel Bargeld mit, wie Sie  
benötigen. **Das Klinikum haftet nicht bei Ver-  
lust von Geld, Schmuck und anderen Wert-  
sachen.** Für Ihr persönliches Eigentum wird  
Ihnen ein Schrank und für Wertgegenstände  
ein Sicherheits-Bag zur Verfügung gestellt.

## Nach dem stationären Eingriff

Sie werden direkt aus dem OP auf die Station  
gebracht. Ihr Gepäck befindet sich bereits auf  
Ihrem Zimmer.

## Nach dem ambulanten Eingriff

- Meiden Sie 24 Stunden nach dem Eingriff  
alkoholische Getränke, Beruhigungs- und  
Schlafmittel.
- Bedienen Sie in den ersten 24 Stunden  
nach dem Eingriff keine Maschinen, mit  
denen Sie andere oder sich selbst gefähr-  
den könnten.
- Führen Sie in dieser Zeit keine Fahrzeuge,  
nehmen Sie also in dieser Zeit nicht aktiv  
am Straßenverkehr teil.
- Treffen Sie in den ersten 24 Stunden nach  
dem Eingriff keine weitreichenden priva-  
ten und geschäftlichen Entscheidungen.
- Nehmen Sie Ihre gewohnten und/oder neu  
verordneten Medikamente wieder regel-  
mäßig ein.

**Klären Sie rechtzeitig, welche erwachsene Person Sie abholt und in den ersten 24 Stunden betreut.**

**Ihre Begleitperson hält sich bitte auf Abruf bereit.**

**Bei Problemen nach dem Eingriff, wie z. B.**

- Übelkeit und Erbrechen,
- Fieber,
- ungewohnte Schmerzen,
- starke Blutungen

**oder nach rückenmarksnahen Regionalanästhesien**

- Kopf- und Rückenschmerzen,
- Störung beim Wasserlassen oder Stuhlgang,

**wenden Sie sich bitte an den diensthabenden Arzt unserer Klinik über unsere Zentrale, Telefon +49(0)6861/705-0**

**Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen!**



**Wenn Sie zufrieden waren, bewerten Sie uns gerne bei Google!**

## Kontakt

**Kommen Sie rechtzeitig in die Klinik.**

Ab 15 Uhr des Vortages der Operation können Sie unter Telefon +49(0)6861/705-0 an unserer Zentrale nachfragen, wann Sie sich in unserer Ambulantes Operieren (AOP)/SDS einfinden sollen.



**SHG: Klinikum Merzig**

Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Universität des Saarlandes

Klinikum Merzig gGmbH  
Haus A, Erdgeschoss  
Trierer Straße 148  
D-66663 Merzig  
[www.mzg.shg-kliniken.de](http://www.mzg.shg-kliniken.de)



Stand August 2025